



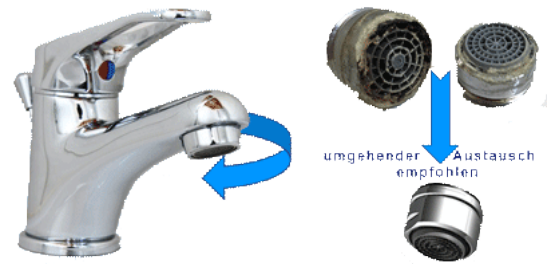
Unser Trinkwasser ist nicht steril – es lebt!

**Ich bin Kerstin Karpf, Ihr Spezialist für
Trinkwasser-Hygiene und habe ein paar Tipps für
Sie im Umgang mit unserem Lebensmittel Nr. 1**

Sie verwenden jeden Tag Trinkwasser aus der Leitung.

Durch Stagnation, also ruhendes Wasser z.B. an selten genutzten Entnahmestellen wie in Gästetoiletten, Gästezimmern oder Außenzapfstellen, bilden sich nach ein paar Tagen Mikrokeime im Leitungssystem. Um diesen **Biofilm im Leitungssystem** zu vermindern und für ein sauberes und einwandfreies Trinkwasser zu sorgen, empfehle ich Ihnen folgende Maßnahmen, die Sie selbst ergreifen können:

- ✓ Lassen Sie an allen Wasserstellen einmal pro Woche erst heißes Wasser und danach kaltes Wasser für ein paar Minuten laufen.
- ✓ Entkalken Sie regelmäßig die Perlatoren/Mischdüsen am Waschtisch, Badewanne, Dusche und Küchenarmaturen: Entfernen Sie etwa alle 4-6 Wochen die Mischdüsen und legen diese **für ein paar Stunden in Essigessenz** ein. Einen kompletten Austausch der Perlatoren empfehle ich Ihnen spätestens nach zwei Jahren.
- ✓ Auch die Duschköpfe sollten mindestens zweimal im Jahr entkalkt werden. Brausekopf und Schlauch bitte spätestens **nach 5 Jahren erneuern**.



Sind Sie gerade umgezogen, dann empfehle ich Ihnen **alle Perlatoren, Duschköpfe und Duschschläuche auszutauschen**.

In Abwesenheit durch Urlaub, Krankheit oder auch beruflich, steht bei Ihnen zu Hause das Trinkwasser im Leitungssystem. Während dieser Zeit bildet sich der Biofilm. Sind Sie wieder zu Hause, entfernen Sie an allen Wasserstellen die Perlatoren und lassen für mindestens 3 Minuten erst warmes und danach kaltes Wasser durch die Armatur laufen.

Wenn Sie in den Urlaub fahren oder beruflich unterwegs sind, machen Sie vor-Ort das gleiche. In der Küche genauso wie im Badezimmer.

Ich hoffe meine Tipps konnten Ihnen helfen. Bei weiteren Fragen zu diesem Thema bin ich gerne für Sie da. Ihre Kerstin Karpf.